

# Medienberatungskonzept für das ZfsL Solingen



## Inhalt:

1. Bezugsnormen
2. Beratung von ZfsL-Leitung und fünf Seminarleitungen
3. Beratungsformate
4. Veranstaltungen und Publikationen
5. Kooperationen
6. Evaluation und Dokumentation
7. Qualifizierung und Fortbildung

## 1. Bezugsnormen

Die fortschreitende Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft muss Auswirkungen auf Bildung haben, um Schülerinnen und Schüler in der Zukunft eine selbstbestimmte Teilhabe zu ermöglichen und Lehrkräfte dazu in die Lage zu versetzen, ihren Lernenden die dafür benötigten Kompetenzen zu vermitteln. Hierbei fällt den Medienberatenden für die Zentren für schulpraktische Lehrerbildung die Aufgabe zu, die ZfsL-Leitung und die Ausbilderinnen und Ausbilder dabei zu beraten, diese zu erwerbenden Kompetenzen in die Seminararbeit zu implementieren und beim eigenen Kompetenzerwerb/-ausbau zu unterstützen.

Dabei orientieren sich die Medienberatenden an verschiedenen "Bezugsnormen". Hierzu gehören in erster Linie der "[Orientierungsrahmen - Lehrkräfte in der digitalisierten Welt](#)", das neue [Kerncurriculum mit seiner "Perspektive Digitalisierung"](#) sowie die Strategie der KMK zur "[Bildung in einer digitalen Welt](#)". Die QR-Codes führen direkt zu diesen Fixpunkten.



[KMK Strategie](#)



[Kerncurriculum](#)



[Orientierungsrahmen](#)

## 2. Beratung von ZfsL-Leitung und fünf Seminarleitungen

Wie kann Lehrkräfteausbildung in einer Kultur der Digitalität gelingen und die angehenden Lehrerinnen und Lehrer dazu befähigen, ihre Lernenden auf eine Teilhabe in einer digitalisierten Welt vorzubereiten? Welche Rahmenbedingungen muss ein Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung schaffen, damit Auszubildende die im Orientierungsrahmen für die Lehrkräfteausbildung dargelegten Kompetenzen erwerben können? Hierfür bedarf es einer kontinuierlichen - an der Zukunft ausgerichteten - konzeptionellen Weiterentwicklung des ZfsL-Programms, bzw. der lehramtsbezogenen Ausbildungsprogramme, der Lernräume, der technischen Rahmenbedingungen sowie der Seminardidaktik. In allen diesen Belangen berät die Medienberatung die Zentrumsleitung und auch die fünf Seminarleitungen am ZfsL Solingen. Vor allem in der seminarübergreifenden Arbeit sieht der Medienberater für das ZfsL Solingen hier seine Schwerpunkte.



### **Moderne Lernräume schaffen**

Ein besonderes Augenmerk hat in jüngster Vergangenheit auf der Weiterentwicklung der Lernräume am ZfsL gelegen. Mobile Trennwände und Einzeltische, die eine flexible Raumaufteilung und Sitzordnung ermöglichen, gehören ebenso zum Inventar, wie handliche Whiteboards und gemütliche Sofas auf denen kleine Gruppen zusammensitzen und arbeiten können.

Abgerundet wird dies durch eine zeitgemäße Technik, wie die C-Touch-Panels mit integrierten Rechneinheiten, einem funktionierenden W-Lan, Kamera- und Beleuchtungssets oder auch vier iPad-Koffern (16er Satz).

### 3. Beratungsformate

Seitens der Medienberatung werden verschiedene Beratungsangebote gemacht, um die Fachleitungen in Ihrer Ausbildungstätigkeit und der damit verbundenen Implementierung des Orientierungsrahmens und des neuen Kerncurriculums zu unterstützen. So finden regelmäßig Sprechstunden verteilt über alle Seminarartage statt, bei denen alle Fragen im Zusammenhang mit digitalen Medien angesprochen und diskutiert werden können (zum Beispiel der konzeptionelle Einsatz von Lernmanagementsystemen, Tablets in Seminar und Unterricht, Videographie von Unterricht, Probleme beim Einsatz u.v.m.).

Einmal pro Jahr ist ein seminarübergreifender Digitaltag zu aktuellen Themen geplant.

#### Medienberatungsteam



**Ulrich Giegel (BK)**, Medienberater der Bez.-Reg. für das ZfsL Solingen  
[ulrich.giegel@zfsl-solingen.nrw.de](mailto:ulrich.giegel@zfsl-solingen.nrw.de)



**Anika Osenberg (HRSGe)**  
[anika.osenberg@zfsl-solingen.nrw.de](mailto:anika.osenberg@zfsl-solingen.nrw.de)



**Catharine Braun (SF)**  
[catharine.braun@zfsl-solingen.nrw.de](mailto:catharine.braun@zfsl-solingen.nrw.de)



**Britta Strötzel (G)**  
[britta.stroetzel@zfsl-solingen.nrw.de](mailto:britta.stroetzel@zfsl-solingen.nrw.de)



**Thies Petersen (GyGe)**  
[thies.petersen@zfsl-solingen.nrw.de](mailto:thies.petersen@zfsl-solingen.nrw.de)

Das Medienberatungsteam (MBT) in Solingen sieht sich als Impulsgeber in weiteren Formaten. Neben den Mediensprechstunden in Präsenz und Distanz (Video) werden Themen aufbereitet und im Anschluss zur weiteren Arbeit auf der Logineo-LMS-Plattform des ZfsL zur Verfügung gestellt. Das können zum Beispiele Projekträume zu Gamification und der MBT-Adventskalender sein.

Da alle Fachleitungen unterschiedliche Berufsbiografien und Interessen aufweisen, sind auch die Voraussetzungen in Bezug auf das Vorwissen

sehr heterogen. Zur Unterstützung der einzelnen Kolleginnen und Kollegen ist ebenso ein YouTube Kanal angelegt, der Erklärvideos zu digitalen Kontexten bietet.

1:1 Beratungen mit individuellen Terminvereinbarungen finden Fragestellungen im ZfsL statt und bieten sehr praktische und konkrete Lösungen für die Seminar-ausbilderinnen und -ausbilder.

### 4. Veranstaltungen und Publikationen

Über das Schuljahr verteilt werden verschiedene Veranstaltungen in den Seminaren (BK, GyGe, G, HRSGe und SF) organisiert, geplant und durchgeführt. Gemeinsam arbeiten Fachleitungen und Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärter in unterschiedlichen Formaten an der Vertiefung ihrer digitalen Kompetenzen.

Diese "Digitaltage", die teilweise in Kooperation mit den Medienberatungen - auch anderer Häuser - stattfinden, sind vornehmlich praxis- und anwendungsbezogene Workshopangebote, die sich thematisch um die Implementation des Orientierungsrahmens und der Weiterentwicklung der Seminardidaktik drehen.

Das MB-Team in Solingen stellt in einem eigenen [Kursbereich im Logineo-LMS](#) des ZfsL Solingen aktuelle Informationen zur Verfügung. Zum Jahresende gibt es in Solingen den digitalen Adventskalender mit Impulsen für die zeitgemäße Seminararbeit. Neben den Seminarausbilderinnen und Seminarausbildern ist dieser auch für die angehenden Lehrkräfte in Solingen gedacht.

## 5. Qualifikation und Fortbildung



Die Medienberatenden werden in einer umfangreichen Qualifizierungsmaßnahme (7x2 Tage) mit Blick auf Ihre Beratungstätigkeit vorbereitet. Dies soll sie dazu befähigen, im System ZfsL passende Beratungsangebote zu erarbeiten und die Kolleginnen und Kollegen sowie die Leitungen der Lehrämter und des ZfsL in allen Belangen und mit Bezug auf die Fixpunkte zu unterstützen.

Darüber hinaus stehen den Medienberatungen Unterstützungsmaßnahmen zur Fort- und Weiterbildung über das Dezernat 46 zur Verfügung.

## 6. Kooperation

Die Medienberatungen der neun ZfsL in der Bezirksregierung Düsseldorf tauschen sich regelmäßig in formellem (Dienstbesprechungen) wie auch informellem Rahmen aus, um sich gegenseitig zu unterstützen und gemeinsame Projekte, wie die "Digital-News" voranzubringen. Auf Grund der großen Diversität in der Aufstellung der Medienberatungen findet auch eine gewinnbringende Unterstützung bei Veranstaltungen in den ZfsL statt.

Darüber hinaus stimmen sich die Medienberatungen mit den Kolleginnen und Kollegen ab, die andere Aufgaben im Medienbereich wahrnehmen und unterstützen einander in der Arbeit. Dies sind insbesondere das Medienberatungsteam, die LMS-Beauftragten und die Administratoren.



## 7. Evaluation und Dokumentation



Die Medienberatungen evaluieren regelmäßig Ihre Arbeit z.B. mit Hilfe von digitalen Umfragetools, um die Angebote der Medienberatung an die Bedarfe der Kollegien anzupassen und weiterzuentwickeln.

Darüber hinaus fertigen Sie für die Dezernenten eine Dokumentation Ihrer Tätigkeiten an, um über die zur Verfügung gestellte Entlastung Rechenschaft abzulegen. Die Dokumentation fußt auf der halbjährlichen Planung im Einvernehmen mit den Zentrumsleitungen.